



WISSENSCHAFTSTAG: ENERGIE FÜR DIE ZUKUNFT

Moderation:

Prof. Dr.-Ing. Lothar Petry, Hochschule Darmstadt

Veranstaltungsort:

Centralstation (Halle), Im Carree, 64283 Darmstadt,
Beginn: jeweils 19 Uhr, Eintritt frei



VERANSTALTER

Hochschule
Darmstadt

Fachbereich Elektrotechnik
und Informationstechnik
Birkenweg 8
64295 Darmstadt
Telefon 06151 168231
Telefax 06151 168931
h-da.de

ENTEGA NATURpur
Institut gGmbH

Frankfurter Straße 110
64295 Darmstadt
Telefon 06151 701-1061
Telefax 06151 701-1069
naturpur-institut.de

energie-fuer-die-zukunft.de

EINLADUNG ZUR VORTRAGSREIHE*

2017_18.

ENERGIE FÜR DIE ZUKUNFT

Generalthema:
Aktuelle Zukunftsthemen



NATURpur
INSTITUT

Eintritt frei!

h_da

Wissenschaftsstadt
Darmstadt



CENTRALSTATION
KULTURWERK DER ENTEGA

Eine gemeinsame Veranstaltung der Hochschule Darmstadt und des ENTEGA NATURpur Instituts in Kooperation mit der Centralstation und der Wissenschaftsstadt Darmstadt.

VORTRÄGE UND DISKUSSIONEN IN DER CENTRALSTATION.

Die globale Erwärmung der Erde ist größtenteils menschengemacht, der Klimawandel real. Deshalb ist die Einhaltung des Zwei-Grad-Ziels – wie von der UN-Klimakonferenz in Paris beschlossen – von entscheidender Bedeutung.

Diese größte globale Herausforderung des 21. Jahrhunderts erfordert das Gelingen der Energiewende hin zu regenerativer Energiegewinnung und -einsparung. Das Überleben der Menschheit hängt aber auch von weiteren schützenswerten Naturgütern ab: Boden, Wasser, Luft, Fauna und Flora. Die heutige Art und Weise der Nutzung dieser Güter durch den Menschen folgt leider nicht der Erkenntnis, dass wir nur einen Planeten haben und deshalb sorgsam und artgerecht mit ihm umgehen müssen.

In der diesjährigen Reihe beschäftigt sich jeder Vortrag mit einem dieser Schutzgüter. Elektromobilität verbessert die Luftqualität und verringert die Lärmbelastung, Freileitungen statt Erdkabel schonen den Boden, Wind-

energie und Mieterstrom ersetzen Atom- und Kohlestrom, der bewusste Fleischkonsum von artgerecht gehalten Tieren verbessert Boden, Wasser, Luft, Kleintierwelt (z. B. Insekten und Vögel) und die Vegetation.

Bereits im dreizehnten Jahr laden die Hochschule Darmstadt, das ENTEGA NATURpur Institut und die Centralstation namhafte Experten aus Wissenschaft, Wirtschaft und Verwaltung ein, um über die Themen Klimawandel, verbunden mit möglichen Gegenmaßnahmen in vielen Lebensbereichen zu berichten und mit den Gästen zu diskutieren.

Wir freuen uns auf interessante Vorträge, lebhaftes Diskussionsgespräch und zahlreiche Besucher.



Prof. Dr. Lothar Petry
Hochschule Darmstadt



Matthias W. Send
ENTEKA NATURpur Institut



Otmar Kraft
Centralstation

PROGRAMM

Generalthema:
Aktuelle Zukunftsthemen

23. Oktober 2017 (Montag)

WINDKRAFT IN DER ÖFFENTLICHKEIT – HEISS UMSTRITTEN, WARUM ÜBERHAUPT? EINE REGIONALE ANALYSE AUS UMWELTJOURNALISTISCHER SICHT.
Prof. Dr. Torsten Schäfer, Umweltjournalist,
Hochschule Darmstadt

13. November 2017 (Montag)

TÖDLICHE FREUNDSCHAFT – WAS WIR DEN TIEREN SCHULDIG SIND UND WARUM WIR OHNE SIE NICHT LEBEN KÖNNEN.
Florian Schwinn, Umweltjournalist und Buchautor,
Frankfurt & Nordfriesland

11. Dezember 2017 (Montag)

WARUM DER ELEKTROSTADTBUS BESSER IST ALS SEINE ALTERNATIVEN – ENTWICKLUNG UMWELTEFFIZIENTER ANTRIEBSBATTERIE.
Dipl.-Ing. Felix von Borck, Geschäftsführer, Akasol GmbH,
Darmstadt

15. Januar 2018 (Montag)

WARUM JETZT AUCH MIETER VON DER ENERGIEWENDE PROFITIEREN KÖNNEN – HINTERGRÜNDE UND PRAXISBEISPIELE ZU MIETERSTROM-MODELLEN.
Jannes Kreis, Leiter Stabsteam Kundenlösungen,
ENTEKA AG, Darmstadt

12. Februar 2018 (Montag)

ERDKABEL STATT „MONSTERTRASSEN“? AUSWIRKUNGEN AUF DAS SCHUTZGUT BODEN.
Dr. Norbert Feldwisch, Ingenieurbüro Feldwisch,
Bergisch Gladbach